

RS OGH 1989/3/16 12Os16/89, 14Os55/01, 14Os101/03, 13Os73/11a

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.1989

Norm

StGB §143 B

Rechtssatz

Die Verwendung einer Waffe bei Verübung eines Raubes setzt in zeitlicher Hinsicht nicht deren ständigen Gebrauch während des gesamten Tatgeschehens voraus, der zweite Fall des § 143, erster Satz, StGB erfaßt vielmehr bereits eine vorübergehende Benützung der Waffe (zumindest als Drohmittel) im Verlauf der Tatausführung.

Entscheidungstexte

- 12 Os 16/89
Entscheidungstext OGH 16.03.1989 12 Os 16/89
- 14 Os 55/01
Entscheidungstext OGH 22.05.2001 14 Os 55/01
Vgl auch
- 14 Os 101/03
Entscheidungstext OGH 05.08.2003 14 Os 101/03
Vgl auch
- 13 Os 73/11a
Entscheidungstext OGH 25.08.2011 13 Os 73/11a
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0093913

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

06.10.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at